



UNGSPLANES BESCHLOSSEN.

Dr. Peter 28

FORCHHEIM, DEN 9.12.75 (OBERBÜRGERMEISTER)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM ~~10.7.75~~ 29.10.71 AUFGESTELLT

FORCHHEIM, DEN 8.12.75 (OBERBAURAT)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM ~~16.7.75~~ 29.10.71 VOM STADTRAT GEBILLIGT.

FORCHHEIM, DEN 9.12.75 (OBERBÜRGERMEISTER)



DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMASS § 2 ABS. 6 BBAUG VOM 2.1.73 BIS 2.2.73 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM ÖFFENTLICH AUSGELEGT. UND 7.8.75 - 10.9.75

FORCHHEIM, DEN 9.12.75 (OBERBÜRGERMEISTER)



DIE STADT FORCHHEIM HAT MIT BESCHLUSS DES STADTRATES VOM 25.9.75 DEN BEBAUUNGSPLAN GEMASS § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

FORCHHEIM, DEN 9.12.75 (OBERBÜRGERMEISTER)

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT ENTSCHESSUNG (VERFÜGUNG) VOM 14.4.1976 NR 420-5214-13/75 GEMASS § 11 BBAUG (IN VERBINDUNG MIT § 1 DER VERORDNUNG VOM 17 OKTOBER 1963 - GVBL 194) GENEHMIGT.

BAYREUTH, DEN 14.4.1976

(SIEGEL)

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG ~~VOM~~ ab 12.5.1976 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM GEMASS § 12 SATZ 1 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGT. DIE GENEHMIGUNG UND DIE AUSLEGUNG SIND AM 12.5.1976 ORTSÜBLICH, DURCH DAS AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM, BEKANTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBAUG RECHTSVERBINDLICH.

FORCHHEIM, DEN (OBERBÜRGERMEISTER)

(SIEGEL)



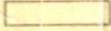


















STADT FORCHHEIM - STADTBAUAMT

TEILBEBAUUNGSPLAN NR. 232/3-3 (ÄNDERUNG)
FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN UND AN DER JEAN PAUL-STRASSE, DER BAHNLINIE BAMBERG-NÜRNBERG, DER WALLENSTEINSTRASSE UND EINEM TEILSTÜCK DER BAMMERSDORFER STRASSE

BEARBEITET	DATUM	NAME	GEPRÜFT	BEMERKUNG

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G







A. VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN

	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
	BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF, NACH PLANFESTSETZUNG
	VERSORGUNGSFLÄCHEN NACH PLANFESTSETZUNG
III	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE- HÖCHSTGRENZE
+DA	DACHGESCHOSSAUSBAU BIS HÖCHSTENS 2/3 DER GRUNDFLÄCHE (GESCHOSS DARUNTER)
	BAUGRENZE BESTEHENBLEIBENDE
	BAUGRENZE AUFZUEBENDE
	BAUGRENZE FESTZUSETZENDE
	AUFZUEBENDE SEITL. U. RÜCKWERT. BAUGRENZE
0	OFFENE BAUWEISE
SD	SATTELDACH
FD	FLACHDACH
DA < 48	DACHNEIGUNG FLACHER ALS, ODER
DA > 35	DACHNEIGUNG STEILER ALS
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE BESTEHENBLEIBENDE
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE AUFZUEBENDE
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE FESTZUSETZENDE
	ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
	ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN ZU ERWERBEN
	GARAGEN
	GEH- FAHR- LEITUNGSRECHT
	KANAL VORHANDEN
	KANAL GEPLANT
	FREIZUHALTENDE SICHTFLÄCHE UMZÄUNUNGEN BEFLANZUNGEN
	GRÜNFLÄCHEN NACH FESTSETZUNG IM PLAN
	BÄUME ZU PFLANZEN
	LÄRMSCHUTZZAUN 3M HOCH
1471/2	ALLE UMHÜLLENDE GEBÄUDETEILE EINSCHL. FENSTER MIT IV 15 DM
1481/1	ALLE UMHÜLLENDE GEBÄUDETEILE EINSCHL. FENSTER MIT IV 16 DM
1485	ALLE UMHÜLLENDE GEBÄUDETEILE EINSCHL. FENSTER MIT IV 19 DM



ÖFFTL. KINDERSPIELPLATZ

B. HINWEISE

	VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSTEILUNG
	VORGESCHLAGENE FORM DER BAUKÖRPER
2656/16/15	FLURSTÜCKNUMMER
	LÄRMSCHUTZZAUN
	KINDERSPIELPLATZ
	FUSSWEG
	PARKBUCHT PARKSTREIFEN

